

BWL und Sprachkompetenz nach Mass

Neues Fortbildungskonzept www.management-sprachen.ch verbindet Betriebswirtschaftslehre und führende Business-Sprache.

Wenn stressgeplagte Manager ihr BWL-Wissen aufbauen oder ihr Business-Englisch auffrischen wollen, stehen sie vor einer besonderen Herausforderung: Das Fortbildungskonzept muss flexibel auf das zeitliche Korsett zugeschnitten sein, sodass sich

Führungskräfte und Nachwuchsmanager – wie dies bei www.management-sprachen.ch der Fall ist – berufsbegleitend weiterbilden können. «Management-Know-how und sprachliche Fähigkeiten sind zwei zentrale Fähigkeiten, die heutzutage für eine erfolgrei-

che Karriere erforderlich sind», sagen Dr. Ralf Andreas Thoma von der Betriebswirtschaftliches Institut & Seminar Basel AG und Douglas Jackson von der Atlas Business Language (ABL), Zürich, die gemeinsam für Unternehmen Weiterbildungskonzepte nach Mass in punkto BWL

und Sprachen erarbeiten (www.management-sprachen.ch).

Betriebswirtschaftslehre und Geschäftssprachen – aus den jeweiligen Kernkompetenzen der beiden Schwesterunternehmen ergeben sich bedeutende Vorteile für Unternehmen und deren Führungskräfte:

Die Kombination des betriebswirtschaftlichen Know-hows mit den sprachlichen Fähigkeiten ist laut Dr. Ralf Andreas Thoma der wichtigste Synergieeffekt, aus dem für Unternehmen genau das richtige Weiterbildungsprogramm massgeschneidert wird.

Höchstmögliche Flexibilität

Die beiden Schwesterunternehmen seien organisatorisch so ausgerichtet, dass die lernenden Manager höchstmögliche Flexibilität erwartet. Dabei können sowohl klassische Seminare sowie moderne Blended-Learning-Modelle zum Einsatz kommen, so Dr. Ralf Andreas Thoma, der das Institut 1999 in Ba-

Anzeige



Ergänzen Sie Ihre Fachkompetenz durch Leadership- und Methodenkompetenzen Drei führungsorientierte CAS Lehrgänge in Kooperation mit zwei Fachhochschulen

CAS Leitender Ingenieur

Kooperation mit Kalaidos Fachhochschule

Der nächste Lehrgang startet am 05.03.2013.

Dauer: 21 Kurstage in 7 Teilen von 2–5 Tagen, plus ca. 20 Selbstlertage, individuelle Projektarbeit und Zertifikatsprüfung

Im Baukastensystem führen Zusatzmodule zum Swissmem Zertifikat:

Projektmanager

CAS Investitionsgüterverkauf

Kooperation mit Kalaidos Fachhochschule

Der Modullehrgang startet am 11.03.2013.

Dauer: 22 Kurstage in 12 Modulen, ca. 20 Selbstlertage, individuelle Projektarbeit und Zertifikatsprüfung

Die Kombination mit dem Basis CAS Leitender Ingenieur und einer Diplomarbeit führt zu den DAS (Diploma of Advanced Studies)

Leitender Ingenieur im Investitionsgüterverkauf bzw. Leitender Ingenieur im F+E Management

CAS F+E Management

Kooperation mit ZHAW School of Engineering

Der Modullehrgang startet am 21.03.2013.

Dauer: 19 Kurstage in 8 Modulen, ca. 20 Selbstlertage, individuelle Projektarbeit und Zertifikatsprüfung

Detaillierte Informationen finden Sie unter: www.swissmem-kaderschule.ch, E-mail: kaderschule@swissmem.ch
Swissmem Kaderschule, Brühlbergstrasse 4, 8400 Winterthur, Tel. 052 260 54 54

Die Führungsschule der Schweizer Maschinen-, Elektro- und Metallindustrie



Die IBZ Schulen bilden Sie weiter.

Höhere Fachschule

Dipl. Techniker/in HF (eidg. anerkannt)

Maschinenbau
Betriebstechnik
Unternehmensprozesse
(Vertiefung Logistik)*
Elektrotechnik
Informatik
Kunststofftechnik
Hochbau und Tiefbau
Haustechnik

Dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF

Kursbeginn: Oktober/April

Kursorte: Aarau Basel Bern Sargans
Sursee Winterthur Zug Zürich

Höhere Berufsbildung

Logistikfachmann/-frau
Prozessfachmann/-frau
Industriemeister/in
Bauführer/in (IBZ-Diplom)
Bauleiter/in Hochbau
Bauleiter/in Tiefbau
Metallbau-Werkstatt- und
Montageleiter/in
Metallbau-Konstrukteur/in
Metallbaumeister/in
Elektro-Installateur/in
Elektro-Projektleiter/in
Elektro-Sicherheitsberater/in
Praxisprüfung gemäss NIV

*in Planung

Nachdiplomstudien

HF-NDS Betriebswirtschaftslehre für
Führungskräfte (Managementkompetenz)



IBZ

IBZ Schulen für Technik Informatik Wirtschaft
Zentralsekretariat
Tellstrasse 4, 5000 Aarau
Telefon 062 836 95 00, ibz@ibz.ch, www.ibz.ch

ISO 9001 • eduQua

Anzeige

sel gegründet hat und über langjährige Erfahrung im Bereich der betriebswirtschaftlichen Weiterbildung verfügt. Als kulturelle Synergien in den beiden Unternehmen vereinigen sich sprachliche und kulturelle Erfahrung und Ausbildung aus Europa und den USA.

Praxisrelevantes Wissen

In der betriebswirtschaftlichen Weiterbildung zählt für Dr. Ralf Andreas Thoma die Konzentration auf die wesentlichen Themen zu den bedeutenden Vorteilen. Die Weiterbildungsangebote seien auf die sehr hohe zeitliche Flexibilität der Teilnehmer zugeschnitten, die individuell und persönlich durch die Leitung des Instituts betreut werden. Hauptziel der Fernlehrgänge sei es, den Teilnehmern in kompakter Form systematisch praxisrelevantes Wissen aus der Betriebswirtschaftslehre zu vermitteln und sie auf die Anwendung in ihrem Unternehmen vorzubereiten. Die Weiterbildungsprogramme des BWL-Instituts dienen laut Dr. Ralf Andreas Thoma als Ergänzung zu bereits erlangtem wissenschaftlichem Wissen aus anderen Disziplinen oder zu Erfahrungen aus der Praxis oder beruflichen Ausbildungsgängen. Aktuell hat das BWL-Institut mehrere Studienangebote aufgelegt, etwa das Intensivstudium BWL, für Führungs- und Nachwuchskräfte, die sich zur Ergänzung ihres Fachwissens umfassende be-

triebswirtschaftliche Kenntnisse aneignen wollen. Das Intensivstudium Immobilienökonomie für Führungskräfte aus dem Immobilienbereich ergänzt die Kenntnisse der klassischen Betriebswirtschaftslehre durch spezifische Themen des Immobilienmanagements. Die Zertifikatslehrgänge Marketing und Unternehmensgründung dienen der Ergänzung von allgemein betriebswirtschaftlichen Aus- und Weiterbildungsprogrammen beziehungsweise sind für Teilnehmer geeignet, die ihren Schritt in die Selbstständigkeit vorbereiten.

Keine Sprachschule, sondern Anbieter von Firmenkursen

Die 2001 gegründete Atlas Business Language, Zürich, hat sich laut Douglas Jackson auf Sprachkurse in allen wichtigen Geschäftssprachen spezialisiert. «Wir sind keine Sprachschule, sondern ein spezialisierter Anbieter von Firmenkursen, die branchen- und unternehmensspezifisch angepasst werden», sagt Jackson, Lehrer mit Leib und Seele. Die hohe inhaltliche und zeitliche Flexibilität richte sich nach den Bedürfnissen der Teilnehmer, die von Dozenten mit langjähriger Erfahrung unterrichtet werden. Die Dauer der Kurse reiche von eintägigen Workshops bis hin zu spezifischen Themen und mehrwöchigen Zertifikatskursen. Douglas Jackson ist geboren und aufgewachsen in Houston, Texas

(USA). Seit 1997 lebt er in Zürich, er wurde in der Schweiz eingebürgert. Seine Erfahrungen aus der europäischen sowie der britisch/amerikanischen Sprache und Kultur bereichern die Sprachkurse von ABL wesentlich. Die Sprachkurse von ABL richten sich an Teilnehmer mit den unterschiedlichsten Sprachkenntnissen, vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen. «Unsere Sprachkurse sind gezielt darauf ausgerichtet, die Teilnehmer in ihren internationalen Geschäftsfeldern zu unterstützen und ihnen genau das sprachliche Know-how zu vermitteln, das sie benötigen», so Douglas Jackson. Aktuell sind unter anderem folgende Kurse aufgelegt: Englisch für Logistik, Englisch für Immobilienprofis oder der Kurs Cambridge Financial English, der für Führungskräfte aus dem Finanz- und Rechnungswesen zugeschnitten ist.

Atlas Business Language ABL GmbH/BWL-Institut & Seminar Basel AG

Die Atlas Business Language ABL GmbH (Zürich) als Schwesterunternehmen des Betriebswirtschaftlichen Instituts & Seminars Basel hat sich seit 2001 auf Sprachkurse in allen Geschäftssprachen spezialisiert. ABL versteht sich als spezialisierter Anbieter von Firmenkursen. Zu den Kunden zählen internationale Konzerne wie Canon, Sunrise, Würth, MAN oder Credit Suisse. Alle ABL-

Trainer sind diplomierte Sprachlehrer mit mindestens drei Jahren Berufserfahrung. Dies garantiert einen lebendig gestalteten, auf die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmer zugeschnittenen Unterricht. Weitere Infos unter www.ablzurich.ch. Die 1999 in Basel gegründete Betriebswirtschaftliches Institut & Seminar Basel AG bietet als privates Weiterbildungsinstitut ein praxisorientiertes effizientes Studienangebot. Über 100 Teilnehmer schreiben sich jährlich in die Intensivstudiengänge ein. Ergänzende Seminarveranstaltungen begleiten die Intensivstudiengänge. Das Institut hat 2007 das eduQua-Zertifikat (Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen) erhalten, das 2010 und 2012 bestätigt worden ist. Ausserdem ist das Institut Mitglied im Schweizerischen Verband für Erwachsenenbildung (SVEB) und der European Association of Distance Learning (EADL).



Betriebswirtschaftliches
Institut & Seminar Basel AG
Dr. Ralf Andreas Thoma
Eisengasse 6
CH-4051 Basel
Telefon +41 (0)61 261 20 00
www.bwl-institut.ch
info@bwl-institut.ch